

An das jurid. Corps der acad. Legion!

Da unvorhergesehene Familien-Verhältnisse mich in meine Heimath rufen, so bin ich nicht in der Lage, den Verpflichtungen nachzukommen, die ich als Commandant des jur. Corps übernommen habe. Ich danke Ihnen, meine Freunde und Brüder, für das ehrende Vertrauen, das Sie in mich setzten, indem Sie mich zu Ihrem Führer wählten, für die Aufopferung, mit der Sie die Sache der Freiheit, des Rechtes und der Ordnung zur Aufgabe Ihres Strebens machten.

Freunde und Brüder! Ich entsage mit schmerzlichem Gefühle dem schönen Wirkungskreise, zu dem mich Ihre, ich möchte sagen, zu gütige Beurtheilung meiner Verdienste berufen; doch nicht ohne den Trost, durch diesen Schritt Ihnen Gelegenheit zu geben, in einer neuen Wahl ein Verdienst anzuerkennen, das vielleicht im ersten Augenblicke die entsprechende Würdigung nicht gefunden.

Freunde und Brüder! Wenn ich meinem Wirkungskreise als Commandant entsage, so fühle ich mich nichts desto weniger verpflichtet, Sie zu versichern, dass ich, wie in den Märztagen, so auch fernerhin stets bereit sein werde, wenn das Vaterland ruft, einzustehen für Freiheit, Recht und Ordnung.



Schneider.

Am das jurid. Corps der Acad. Legion!

Da unvorhergesehene Familien-Verhältnisse mich zu weitem Heimath ziehen so bin ich nicht in der Lage, den Verpflichtungen nachzukommen, die ich als Commandant des jur. Corps übernommen habe. Ich danke Ihnen, meine Freunde und Brüder für das ehrende Vertrauen, das Sie in mich setzten, indem Sie mich zu Ihrem Führer wählten, für die Auszeichnung, mit der Sie die Ehre der Freiheit, des Rechtes und der Ordnung zur Aufgabe für mich übertrugen.

Freunde und Brüder! Ich entsage mit schmerzlichen Gedächtniß dem neuen Wirkungskreis, zu dem mich Ihre, ich möchte sagen zu frühen Berufung lung meiner Verdienste berufen; doch nicht ohne den Trost durch diesen schmerzlichen Entschluß zu geben, in einer neuen Welt ein Verdienst nachzukennen. Das Wohlwollen im ersten Augenblicke die entsprechende Würdigung nicht zu finden. Freunde und Brüder! Wenn ich meinen Wirkungskreis als Commandant entsage, so fühle ich mich nichts desto weniger verpflichtet, Sie zu versichern, dass ich wie in dem Wirkungskreis, so auch fortwährend stets bereit sein werde, wenn das Vaterland ruff, einzustehen für Freiheit, Recht und Ordnung.

Schneider.